

### 3.3 EMF-Safety: Wie macht man eine Breitbandmessung mit einem Selektivmessgerät?

Mit einem Selektivmessgerät wie dem **Narda SRM** ganz einfach und schnell:

In der Betriebsart „Spektrumanalyse“ wählt man als Frequenzfenster zum Beispiel den „Full-Span“. Danach geht man in „Evaluation -> Integration“ und bewegt den „Frequency Integration Min-Marker“ an den linken Rand des Frequenzbereichs und den Max-Marker an den rechten Rand. Dabei werden alle Dienste in diesem Frequenzbereich erfasst und aufsummiert. Dann zeigt der „Int.-Val“ in unserem Fall mit der SRM-Antenne 3501/01 den Breitbandwert zwischen 27 MHz und 3 GHz an. Schauen Sie sich dazu das [Video](#) auf unserem YouTube Kanal an. Dauert keine 30 Sekunden.



Eine noch einfachere Möglichkeit bietet der „Safety Evaluation Mode“. Mit einer selbst erstellten Diensttabelle erhält man in Sekundenschnelle wie im Beispiel gezeigt, nicht nur das Ergebnis für jeden Dienst einzeln, sondern auch die Summe aller Dienste. Und mit „others“ eingeschaltet auch die Dienste mit aufaddiert, die nicht in der Diensttabelle berücksichtigt sind. Also zwei Messgeräte in einem: Selektiv als auch Breitband. Was will man mehr?

→ Für Einsteiger, Fortgeschrittene und professionelle Anwender selektiver Messtechnik bieten wir das **Seminar „Expositionsmessung an Funksendeanlagen mit dem SRM-3006“** an. Unsere Seminare finden Sie hier oder fragen Sie unsere [Vertriebspartner](#) vor Ort nach individuellen Terminen.